



WIE IMMER: NEUJAHR VOR DEM FERNSEHER

Neujahrsskispringen auf der Großen Olympiaschanze im Olympia Skistadion

Olympische Spiele, Weltmeisterschaften – und dann? Es folgt im internationalen Bekanntheitsgrad auch schon die Vierschanzentournee. Speziell das Neujahrsskispringen in Garmisch-Partenkirchen steht für den Wintersport wie nur wenige andere Ereignisse. Das hängt sicher auch mit dem Termin des Wettkampfes zusammen, weil traditionell viele Wintersportbegeisterte ihren Sylvesterkater nur zu gerne an der Großen Olympiaschanze oder vor dem Fernseher auskurieren.

„Vor allem aber liegt es an der einmaligen Atmosphäre, die das Publikum an der Schanze herstellt“, sagt Michael Maurer,

Bis zu 100 Millionen Zuschauer verfolgen das Neujahrsskispringen im Fernsehen

Chef des Organisationskomitees. Ermöglicht wird das durch die wochenlange Vorbereitung von Hunderten Helfern. „Diesen Leuten gilt mein besonderer Dank, sie ermöglichen es uns, den Skisprungsport in einer modernen Form zu präsentieren!“

Der Ski-Club-Partenkirchen organisiert das Neujahrsskispringen seit 1921, seit 1951 wird es im Rahmen der Vierschanzentournee weitergeführt. Die neue, 140 Meter hohe Olympiaschanze wurde am 31. Dezember 2007 offiziell eingeweiht. Inhaber des Schanzenrekords ist der Schweizer Simon Ammann, der 2010 einen Satz auf 143,5 Meter hinlegte – für den Sieg hatte das aber nicht gereicht, zuletzt gewann Gregor Schlierenzauer das Springen in Garmisch-Partenkirchen. Der Österreicher siegte auch schon 2008, sein Teamkollege Wolfgang Loitzl 2009. Letzter Sieger des Deutschen Skiverbands war 2002 Sven Hannawald, der

Weltcup 2010/2011 – Skispringen Garmisch-Partenkirchen: Zahlen und Fakten

Die Deutsche Bahn setzt zum Neujahrsskispringen zusätzliche Zugverbindungen ein, mit Extrahalt am Bahnhof „Kainzenbad“, ganz nah am Olympia Skistadion.

WETTKAMPF: Startzeiten (Änderungen vorbehalten)

- Fr., 31. 12. 10: 11.30 Uhr, offizielles Training, Gr. Olympiaschanze (HS 140)
- Fr., 31. 12. 10: 13.45 Uhr, Qualifikation, Große Olympiaschanze (HS 140)
- Sa., 1. 1. 11: 12.30 Uhr, Probedurchgang, Gr. Olympiaschanze (HS 140)
- Sa., 1. 1. 11: 13.45 Uhr, 1. Wertungsdurchgang (50 Teilnehmer)
- Sa., 1. 1. 11: Pause, anschließend 1. Dg. Finale (30 Teilnehmer)

TICKETS: Kartenvorverkauf/Ermäßigungen

Der Kartenvorverkauf für das Neujahrsspringen läuft. Tickets können Sie auch via Internet von Zuhause aus unter www.ticketshop-gap.de bestellen. Ermäßigungen erhalten Kinder im Alter von 6 bis 13 Jahren (Kinder unter 6 Jahren haben für Stehplätze freien Eintritt) sowie Schüler und Studenten zwischen 14 und 26 Jahren mit gültigem Schüler- oder Studentenausweis. Ebenso Schwerbehinderte (ab 70%) mit gültigem Ausweis.

TICKETS: Bestellung

- Telefon: +49 (0) 88 21/79 82 73 und 79 82 74
- Fax: +49 (0) 88 21/1 89 00
- Online: www.ticketshop-gap.de

TICKETS: Tageskarten und VIP-Tickets

Es sind Tageskarten für das Training und die Qualifikation (31. Dezember) sowie für das Neujahrsspringen (1. Januar) verfügbar. VIP-Tickets gelten für beide Veranstaltungstage. Die Preise bewegen sich zwischen 12 Euro (Stehplatz 31. 12., 8 Euro erm.) bzw. 19 Euro (Stehplatz 1. 1., 12 Euro erm.) und 180 Euro für VIP-Tickets (Terrasse des Olympiahauses, inkl. Essen und Trinken).

INTERNET: Netzseiten zur Veranstaltung

- www.vierschanzentournee.com, www.skiclub-partenkirchen.de
- www.ticketshop-gap.de, www.gapa.de

damals das Kunststück vollbrachte, alle vier Springen der Tournee zu gewinnen – eine bis heute einmalige Leistung.

Im letzten Jahr war die Vierschanzentournee-Veranstaltung in Garmisch-Partenkirchen ein voller Erfolg. Rund 25 000 Zuschauer fieberten vor Ort mit den Athleten mit, außerdem knapp sechs Millionen Fernsehzuschauer allein in Deutschland. Organisationschef Maurer: „Das war ein wunderbarer Erfolg, den wir 2011 wiederholen möchten. Das Neujahrsskispringen ist ein Magnet.“ Vergleichbare Zuschauerzahlen im Stadion hatte es davor zuletzt bei Sven Hannawalds Sieg 2002 gegeben. Das Neujahrsskispringen in Garmisch-Partenkirchen ist ein ganz wesentlicher Grund, dass die Vierschanzentournee weltweit so populär ist!



„Erleben Sie mit uns Spitzensport und begeisternde Atmosphäre beim Neujahrsskispringen im Olympia-Skistadion in Garmisch-Partenkirchen.“

Michael Maurer, Organisationschef